

Füller und /oder Radierstifte?

Beitrag von „Elli703“ vom 7. Juli 2014 21:10

Von meiner alten Schule kenne ich es eben auch anders. Dort hatten wir auch eine einheitliche Regelung, haben in Klasse 2 den Füller (bei motorischen Problemen durfte natürlich der Tintenroller weiter benutzt werden) und die Schreibschrift eingeführt. Auch hier: Bei großen Problemen durfte die Druckschrift weiter beibehalten werden. An meiner jetzigen Schule (jahrgangsübergreifender Unterricht) bearbeiten die Kinder den Schreibschriftlehrgang in Klasse 2 mehr oder weniger alleine und arbeiten immer mit Bleistift. Ergebnis: Die Kids in Klasse 3 können kaum die Schreibschrift, schreiben nahezu alle in Druckschrift und das eben bevorzugt mit Radierstift und Bleistift. Ich finde, sie schreiben sehr langsam und die Texte sehen nicht schön aus. Deshalb überlege ich eben, wie ich das ändern kann und letztendlich bestätigt ihr mir durch eure Beiträge, dass da Handlungsbedarf gegeben ist...